



Inhaltsverzeichnis Pressemappe

1. Presseinformation „new ethics ist online“
2. Presseinformation „new ethics geht mit Keep-the-World-Song an den Start“
3. Ethische Regeln new ethics
4. Der Beirat von new ethics
5. Die Initiatoren von new ethics



PRESSE – INFORMATION

new ethics ist online

Deutscher Marktstart der neuen Internetplattform für Konsumethik

Frankfurt, 20. September 2007 – „Keep the World – erhaltet die Welt“ lautet das Motto von new ethics, der neuen Internetplattform für Konsumethik, die heute in Frankfurt dem deutschen Markt vorgestellt wurde. Unter der Internetadresse www.new-ethics.com können sich ab sofort alle Interessierten verlässlich zum Thema „Konsumethik“ informieren.

Als unabhängiges Informationsportal bietet new ethics zentrale Informationen für Verbraucher und Unternehmen. Unter den Rubriken „Essen & Trinken“, „Mode“, „Kosmetik“, „Reisen“ sowie „Wohnen & Leben“ berichtet die neue Internetplattform über die neuesten Trends und Entwicklungen sowie über Unternehmen und deren Aktivitäten, die sich zur Einhaltung strenger ethischer, sozialer und ökologischer Regeln verpflichten

Das Neue daran? new ethics verbindet Produktkriterien (z.B. Biozertifizierung, kontrollierte Naturkosmetik, ökologische Naturtextilstandards IVN etc.) mit Unternehmenskriterien – das Ganze branchenübergreifend und vom Start weg in Deutsch und Englisch. Darüber hinaus recherchiert und redigiert eine eigene Redaktion.

„In einer immer mehr zusammenwachsenden Welt erwarten wir heute von Unternehmen mehr als nur das reine Business“, erklärt Klaus Fasold, Initiator von new ethics. „Natürlich steht der geschäftliche Erfolg weiterhin im Mittelpunkt. Aber: Mehr und mehr ist auch verantwortungsvolles Handeln gefragt. So entstand bei uns die Idee, new ethics ins Leben zu rufen, damit sich jeder – ob Endverbraucher oder Unternehmen – umfassend informieren kann.“



„Wir sind stolz darauf, dass uns mit new ethics der Spagat zwischen Verbraucher und Unternehmen gelungen ist“, ergänzt Rainer Plum, Mitinitiator von new ethics und „Urgestein der deutschen Bio-Branche“. „Wir werden ausschließlich über Ideen, Produkte und Unternehmen berichten, deren Denken und Handeln schon jetzt durch Ethik, Verantwortung, Fairness und Transparenz bestimmt wird.“

Für den Markteintritt hat sich new ethics darüber hinaus noch etwas ganz Besonderes einfallen lassen: So wurde mit der deutschen Sängerin Ariane Roth ein eigener Song „Keep the World“ für die neue Internetplattform produziert. In der deutschen Sängerin, die unter dem Künstlernamen AZA (suahelische Bedeutung für Kraft) bekannt ist, hat new ethics eine Künstlerin gefunden, die sich auch persönlich mit der neuen Plattform für Konsumethik identifizieren kann.

Weitere Informationen:

new ethics GmbH & Co. KG
Klaus Fasold
Perchtinger Straße 8-10
81379 München
Tel.: 089 – 74 73 44 - 40
Fax: 089 – 74 73 44 - 10
E-Mail: k.fasold@new-ethics.com

Pressebüro new ethics
c/o Panthere GmbH Consulting
Martina Züngel-Hein
Tel.: 06034 – 93 12 64
Fax: 06034 – 93 12 63
E-Mail: m.zuengel@panthere.de



PRESSE – INFORMATION

new ethics geht mit „Keep the World“-Song an den Start AZA verleiht einer Idee ihre Stimme

Frankfurt, 20. September 2007 – „Keep the World – erhaltet die Welt“ lautet das Motto von new ethics, der neuen Internetplattform für Konsumethik, die heute in Frankfurt dem deutschen Markt vorgestellt wurde. Damit nicht genug: Mit dem Song „Keep the World“ wird der neuen Idee auch eine Stimme verliehen.

Produziert wurde „Keep the World“ mit der deutschen Sängerin und Schauspielerin Ariane Roth alias AZA. Der Künstlername AZA kommt aus dem afrikanischen Suaheli und bedeutet „Kraft“ – und mit all ihrer musikalischen Kraft setzt sie sich nun für die Ziele von new ethics ein. „Als ich von den Initiatoren angesprochen wurde, habe ich spontan zugesagt“, sagt AZA. „Mir gefällt die Idee dahinter sehr gut, und ich bemühe mich selbst schon seit vielen Jahren um verantwortungsvolles Handeln und Denken.“

Ariane Roth absolvierte am MOZARTEUM in Salzburg ein Musikstudium mit Diplom und Auszeichnung. Unter ihrem Künstlernamen AZA tritt die leibliche Tochter des bekannten Entertainers Ron Williams in Soloprojekten auf. Als Backing Vocal ist sie mit ihrer souligen Stimme bei nationalen und internationalen Künstlern begehrt und arbeitete bereits mit Weltstars, wie beispielsweise Lou Bega, Paul Young, Sabrina Setlur und Chris de Burgh, zusammen.

Die CD „Keep the World“ ist im Handel oder unter www.new-ethics.com erhältlich. Der empfohlene Verkaufspreis ist 5,99 Euro. Weitere Informationen zu AZA finden sich auf der Internetseite www.azasmusic.de.



Weitere Informationen:

new ethics GmbH & Co. KG
Klaus Fasold
Perchtinger Straße 8-10
81379 München
Tel.: 089 – 74 73 44 - 40
Fax: 089 – 74 73 44 - 10
E-Mail: k.fasold@new-ethics.com

Pressebüro new ethics
c/o Panthere GmbH Consulting
Martina Züngel-Hein
Tel.: 06034 – 93 12 64
Fax: 06034 – 93 12 63
E-Mail: m.zuengel@panthere.de



„Regeln“ für new ethics

Unser Handeln ist bestimmt von der Ehrfurcht vor dem Leben und der Natur und dient der Erhaltung und Sicherung der Lebensgrundlagen jetziger und zukünftiger Generationen. Die ethischen Aspekte unseres unternehmerischen Handelns sind transparent und für andere nachvollziehbar.

1. Die international verkündeten Menschenrechte werden respektiert und ihre Einhaltung innerhalb unserer Einflussosphäre aktiv gefördert. (Abfragen der Aktivitäten über Fragebogen)
2. Es wird sichergestellt, dass wir bei Menschenrechtsverletzungen weder direkt noch indirekt mitwirken. (Fragebogen besonders nach Überprüfung der Produzenten auf Produktebene)
3. Im Rahmen unserer Tätigkeiten fördern wir die soziale Absicherung der Mitarbeiter, die Integration von Benachteiligten und die Ausbildung von Jugendlichen. Das Recht unserer Beschäftigten, sich gewerkschaftlich zu betätigen, respektieren wir und erkennen deren Recht auf Kollektivhandlungen effektiv an.
4. Alle Formen von Zwangsarbeit bzw. erzwungener Arbeit schließen wir aus, ebenso wie jede Diskriminierung in Bezug auf Alter, Geschlecht, Beschäftigung und Beruf.
5. Kinderarbeit im Rahmen der Produktion wird durch Überprüfungen ausgeschlossen und an deren grundsätzlicher Abschaffung wirken wir aktiv mit. (Fragebogen nach Aktivitäten)
6. Wir ergreifen Initiativen zur Förderung des Umweltbewusstseins und gewährleisten innerhalb unserer Einflussosphäre insbesondere die Reinhaltung und den Schutz des Wassers und der Luft sowie der dazugehörigen Fauna und den Schutz von Wäldern und natürlichen Vegetationsgebieten.
7. Die Entwicklung und die Verbreitung umweltfreundlicher Produkte und Technologien werden von uns aktiv gefördert.
8. Wir handeln nach den Prinzipien des „Fairen Handels“, der Produzentinnen und Produzenten in den Entwicklungsländern aktiv unterstützt, um ihnen eine menschenwürdige Existenz aus eigener Kraft zu ermöglichen.



9. Wir lehnen alle Arten der Korruption – einschließlich Erpressung und Bestechung – im Rahmen der Geschäftsausübung ab. Jede Zuwiderhandlung hätte (strafrechtliche) Konsequenzen.
10. Im Rahmen unserer Tätigkeit fördern wir die Verwendung umweltfreundlicher Energieformen, den verantwortungsbewussten Umgang mit Ressourcen, umweltschonende Herstellungsverfahren sowie eine optimale Abbaubarkeit der Rohstoffe und Fertigprodukte. Dazu gehört auch der Einsatz sparsamer, umweltverträglicher und recyclingfähiger Verpackungen.
11. Wir unterstützen in unserem Unternehmen und auch darüber hinaus Initiativen zur Ausbildung von ethischem Denken und Handeln – sowohl bei jungen als auch bei erwachsenen Menschen.
12. In Produktbereichen, in denen es gültige und anerkannte Regeln gibt, lassen wir uns auf deren Einhaltung zertifizieren oder streben dies kurzfristig an.



Wissenschaftlicher und ethischer Beirat von new ethics

Mit der Gründung von new ethics gehört uns ein wissenschaftlicher Beirat an. Dieser setzt sich aus Vertretern der Praxis und der Wissenschaft zusammen.

Seine Aufgabe ist unter anderem eine fachbezogene und übergreifende Beratung unserer inhaltlichen Arbeit sowie eine Begleitung und Überprüfung der einzelnen Themenkomplexe. Unterstützend wirkt er bei allen fachlichen Fragen und Analysen mit. Diese bezieht eine Kontaktaufnahme zu sämtlichen politischen und privaten Verbänden und Institutionen sowie zu entsprechenden Ausschüssen mit ein.

Mitglieder unseres Beirats:

Harald Schöndorf

Harald Schöndorf ist seit 1963 Mitglied des Jesuitenordens. Der katholische Priester ist Professor für Erkenntnislehre und Geschichte der Philosophie und derzeit Prorektor an der Hochschule für Philosophie in München. Gastdozenturen des gebürtigen Bayern sind in Frankfurt am Main, Innsbruck sowie in Lateinamerika.



Martin Rombach

Martin Rombach ist seit vielen Jahren für Unternehmen und Verbände des ökologischen Landbaus sowie für eine Unternehmensberatung für Qualität, Umwelt und Teamentwicklung tätig. Der begeisterte Sportkletterer ist gegenwärtig Leiter der Öko-Kontrollstelle Prüfverein Verarbeitung e.V. und wissenschaftlicher Beirat des Bundesverbandes Naturkost und Naturwaren (BNN).





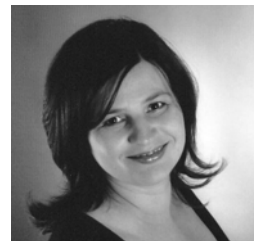
Rolf Pfeifer

Nach seinem Studium war Rolf Pfeifer Projektleiter beim Öko-Institut e.V. und gründete anschließend ein Reiseunternehmen, das er von Beginn an auf sozial- und umweltverträgliches Reisen nach Lateinamerika spezialisierte. Seit fünf Jahren ist er Geschäftsführer des „forum anders reisen e.V.“, dem einzigen deutschen Branchenverband, dessen Mitglieder sich für Nachhaltigkeitsstandards im Tourismus einsetzen.



Katharina Schauss

Nach ihrem Diplom als Ingenieur Bekleidungstechnik startete Katharina Schauss beim IMO Institut für Marktökologie in der Schweiz mit dem Aufbau eines internationalen Kontroll- und Zertifizierungssystems für ökologische Textilien. Bei der Hess Natur-Textilien GmbH leitete sie die Stabsstelle „Innovation und Ökologie“. 2001 folgte mit fits – Organic Development Support die Gründung eines internationalen Beratungsunternehmens für die Textil- und Bekleidungsbranche. Ziel dabei ist, ökologische, qualitative und wirtschaftliche Ansprüche als gleichwertige Parameter in Unternehmensstrategien einzubeziehen.





Die Initiatoren von new ethics

In einer zusammenwachsenden Welt erwarten wir heute von einem Unternehmen mehr als nur das reine Business. Natürlich ist der geschäftliche Erfolg für die Zukunftssicherung eines Unternehmens und seiner Mitarbeiter eine Notwendigkeit. Aber Unternehmen sind aufgefordert mehr zu tun. Verantwortungsvolles Handeln ist gefragt – jederzeit und überall.

Klaus Fasold

Klaus Fasold verfügt über eine 26-jährige Erfahrung auf beiden Seiten des Schreibtisches – in internationalen Agenturen und als Marketingvorstand auf Unternehmensseite. 1997 gründete er seine eigene Agentur im Frankfurter Raum und ist seit 2004 mit der Panthere GmbH in München ansässig. Seine Mission ist die erfolgreiche Inszenierung von Unternehmen und Marken.



Rainer Plum

Rainer Plum zählt seit mehr als 30 Jahren zu den „Urgesteinen der deutschen Bio-Bewegung“ und gründete 1980 mit seiner Ehefrau Silvia die Naturkosmetikmarke TAUTROPFEN. Seine Mission ist es, ethisch vorbildliche Initiativen und Unternehmen zu fördern, um unseren Heimatplaneten lebenswerter zu gestalten und für die nächste Generation zu erhalten.



Michael Brodschelm

Michael Brodschelm führt seit mehr als 15 Jahren dieselbe Münchener Agentur unternehmerisch und fachlich erfolgreich durch bewegte Märkte. 2004 gründete er zusammen mit seinem Partner die Agentur Panthere. Seine Mission ist es, ethische Grundsätze und humanes Denken und Handeln sowohl in seinen eigenen Agenturen als auch bei seinen Agenturkunden umzusetzen, um die Welt hier ein Stück lebenswerter zu machen.

